

Sitzungsvorlage		Vorlage- Nr:	VO/2016/0160-20
Federführend: 20 Kämmereiamt		Status:	öffentlich
Beteiligt:		Aktenzeichen:	
		Datum:	30.03.2016
		Referent:	Bertram Felix
Budgetierung; Zusätzliche Mittelbereitstellung in 2016 für die budgetierten Fachbereiche aufgrund der Rechnungsergebnisse 2015			
Beratungsfolge:			
Datum	Gremium	Zuständigkeit	
26.04.2016	Finanzsenat	Empfehlung	
27.04.2016	Stadtrat der Stadt Bamberg	Entscheidung	

I. Sitzungsvortrag:

Zur Feststellung der Budgetergebnisse 2015 und der anschließenden Mittelbereitstellung in 2016 für die budgetierten Fachbereiche (Dienststellen und städtische Schulen) wird von der Verwaltung folgendes vorgetragen:

Grundsätzliches

Rechtsgrundlage für die Budgetierung/dezentrale Mittelverantwortung bildet Nummer 5 der Allgemeinen Finanzwirtschaftsbestimmungen der Stadt Bamberg (AFB). Hinsichtlich der Handhabung der Budgetergebnisse gilt speziell Nummer 5.5 der AFB. Danach soll bei Ausgabeeinsparungen und Mehreinnahmen, die auf organisatorische Änderungen oder neue Wege („Managementleistungen“) zurückzuführen sind, das jeweilige Amt bzw. Sachgebiet im laufenden oder im folgenden Haushaltsjahr partizipieren. Dies geschieht dabei in der Weise, dass der jeweilige Fachbereich bzw. das Amt zusätzlich zum Budgetansatz mindestens noch 50% des eingesparten bzw. zusätzlich eingenommenen Betrags erhält. Der budgetierte Fachbereich hat ein Wahlrecht, ob die Bereitstellung der zusätzlichen Mittel im Verwaltungs- bzw. Vermögenshaushalt oder in eine Sonderrücklage erfolgen soll. Im Fall einer Budgetüberschreitung sind die übersteigenden Beträge dem jeweiligen Fachbereich bzw. Amt dagegen voll anzulasten, d.h. das Budget wird sich um diesen Betrag verringern.

Dienststellen

Im Haushaltsjahr 2015 haben das Historische Museum, das E.T.A.-Hoffmann-Theater, das Garten- und Friedhofsamt, die städtische Musikschule, die Volkshochschule Bamberg Stadt und das Tourismus & Kongress Service ihr Budget überschritten.

Dienststelle	Überschreitung	negativer Vortrag zu 100%	Relative Abweichung zum Gesamtbudget
Tourismus & Kongress Service	368 €	-368 €	0,05 %
Historisches Museum	4.076 €	-4.076 €	0,38 %
E.T.A.-Hoffmann-Theater	170.183 €	-170.183 €	5,88 %
Städtische Musikschule	39.362 €	-39.362 €	3,56 %
Volkshochschule Bamberg Stadt	399 €	-399 €	0,05 %
Garten- und Friedhofsamt	24.057 €	-24.057 €	0,70 %

Insgesamt: 238.445 € - 238.445 € 2,40 %

Davon ausgehend sind die Budgets dieser Dienststellen im Haushaltsjahr 2016 grundsätzlich in Höhe der Überschreitung zu kürzen.

Mit dem Referat 4 und der Theaterleitung wurden intensive Gespräche geführt. Es wurde vereinbart, dass das Budget künftig eingehalten wird. Im Jahr 2015 allerdings führten organisatorische Veränderungen - insbesondere der Intendantenwechsel - zu einem negativen Budgetergebnis in einer Größenordnung, bei der das Budget nicht in der Lage ist, dieses zu erwirtschaften.

Deswegen wird vorgeschlagen, die Budgetüberschreitung hier nicht vorzutragen, d.h. das Budget 2016 nicht zu kürzen. Hierbei handelt es sich aber um eine einmalige Ausnahme. Künftig sind organisatorische Änderungen bereits im Vorfeld entsprechend zu berücksichtigen.

Im Zusammenhang mit dem Intendantenwechsel stehen auch Abfindungszahlungen an mehrere Schauspieler. Hier mussten Auszahlungen von insgesamt 65.969,58 € geleistet werden. Da es sich hierbei um außergewöhnliche Belastungen handelt, die nicht vom Budget aufgefangen werden können, wird vorgeschlagen, das Budget 2016 um 65.970 € aufzustocken.

Bei den restlichen Dienststellen sind jeweils Einsparungen zu verzeichnen, d.h. die Budgets wurden gar nicht vollständig ausgeschöpft. Als Anerkennung für die Managementleistung der Budgetverantwortlichen, die die positiven Budgetergebnisse ermöglicht haben, wird vorgeschlagen, jeweils 100% der eingesparten Beträge in das Haushaltsjahr 2016 zu übertragen.

Im Einzelnen:

Dienststelle	Unterschreitung	Übertrag zu 100%
Staatliche Schulämter Stadt und Landkreis	3.499 €	3.499 €
BCE Bamberg Congress & Event GmbH	5.453 €	5.453 €

Insgesamt: 8.952 € 8.952 €

Die Einzelheiten und Erläuterungen können der **Anlage 1** entnommen werden.

Städtische Schulen

Die Budgets der weiterführenden Schulen sowie der Grund- und Hauptschulen weisen größtenteils Einsparungen auf.

Auch hier sollen grundsätzlich 100% des das Budget unterschreitenden Betrags ins Haushaltsjahr 2016 übertragen werden.

Im Einzelnen:

Dienststelle	Unterschreitung	Übertrag
Weiterführende Schulen	21.110 €	21.110 €
Grund- und Hauptschulen	3.451 €	3.451 €

Insgesamt: **24.561 €** **24.561€**

Die Einzelheiten und Erläuterungen können der **Anlage 2** entnommen werden.

II. Beschlussantrag:

1. Vom Sitzungsvortrag wird Kenntnis genommen.
2. Der Finanzsenat empfiehlt dem Stadtrat folgende Beschlussfassung:
 - a) Im Haushaltsjahr 2016 werden für die budgetierten Fachbereiche aufgrund der Rechnungsergebnisse 2015 zusätzliche Mittel in Höhe von insgesamt 33.513 € gemäß den Anlagen 1 und 2 zur Verwendung für aufgabenbedingte Ausgaben bereitgestellt. Die Deckung erfolgt durch Ausgabeesparungen bei denjenigen Dienststellen, die einen negativen Budgetvortrag bekommen. Die Überschreitung beim Budget des Theaters wird nicht nach 2016 vorgetragen.
 - b) Aufgrund der geleisteten Abfindungen wird das Budget 2016 des Theaters um 65.970 € aufgestockt.
 - c) Die Verwaltung wird mit dem Vollzug auch im Hinblick auf ggf. noch ausstehende Abfindungen beauftragt.

III. Finanzielle Auswirkungen:

Der unter II. empfohlene Beschlussantrag verursacht

	1.	Keine Kosten
X	2.	Kosten in Höhe von 99.483 € für die Deckung im laufenden Haushaltsjahr bzw. im geltenden Finanzplan gegeben ist
	3.	Kosten in Höhe vonfür die keine Deckung im Haushalt gegeben ist. Im Rahmen der vom Antrag stellenden Amt/Referat zu bewirtschaftenden Mittel wird folgender Deckungsvorschlag gemacht:
	4.	Kosten in künftigen Haushaltsjahren: Personalkosten: Sachkosten:

Anlagen:

- Anlage 1 Ergebnisse der budgetierten Fachbereiche 2015 – Dienststellen
 Anlage 2 Ergebnisse der budgetierten Fachbereiche 2015 – Schuleinrichtungen

Verteiler:

Amt 20/200 zum haushaltsrechtlichen Vollzug

Amt 20/200 Haushaltsakte

Amt 20 Beschlüsse

Referat 4 zur Kenntnis

Ämter 16, 17, 40, 41, 44 und 47 ,

BCE (Budget KKH),

Ämter 409, 411, 413, 415, 417, 421 ,422, 431, 432

jeweils zur Kenntnis und mit der Bitte, dem Kämmereiamt mitzuteilen, bei welcher Haushaltsstelle der positive Budgetvortrag bereitgestellt bzw. der negative Budgetvortrag abgezogen werden soll

Ämter 48, 412, 414, 416, 418, 419, 424, 425 zur Kenntnis

Ämter 14, 452 zur Kenntnis

Referat 2 _____
(Bertram Felix)

Amt 20 _____
(Peter Distler)

Amt 20/200 _____
(Nicole Werlich)

Ergebnisse der budgetierten Fachbereiche im Haushaltsjahr 2015 - hier: Dienststellen													
Amt	UA	Haushaltsansätze 2015		ursprüngliches Budget 2015 €	Kürzung/ Erhöhung €	Übertrag		endgültiges Budget 2015 €	Rechnungsergebnis 2015		Verbrauch 2015 €	Überdeckung/ Unterdeckung €	Vortrag in das HJ 2016 6
		Einnahmen €	Ausgaben €			in den Vermögens- haushalt	Budgetergebnis 2014		Einnahmen €	Ausgaben €			
Staatliche Schulämter Stadt und Landkreis				59.160									
16	2011	500	59.660					58.350	4.537,68	59.388,26	54.850,58	3.499,42	3.499
Historisches Museum													
44	3210	16.000	226.434	210.434				210.434	14.354,00	156.965,15	142.611,15	67.822,85	
	3211	38.250	118.143	79.893				79.893	30.700,16	136.376,34	105.676,18	-25.783,18	
	3212	156.410	945.183	788.773				787.592	155.326,16	980.061,53	824.735,37	-37.143,37	
	3214	254.710	254.710	0				0	198.145,70	207.118,97	8.973,27	-8.973,27	
	Σ	465.370	1.544.470	1.079.100	0	0		1.077.919	398.526,02	1.480.521,99	1.081.595,97	-4.076,97	4.076
E.T.A.-Hoffmann-Theater													
451	3310	2.012.840	4.909.440	2.896.600				2.828.591	2.408.442,37	5.407.217,20	2.998.774,83	-170.183,83	
Städtische Musikschule													
401	3333	762.500	1.866.900	1.104.400	5.000			1.091.585	911.001,76	2.041.948,80	1.130.947,04	-39.362,04	39.362
Städtische Volkshochschule													
41	3500	1.077.630	1.827.030	749.400	7.136			699.744	1.197.488,93	1.897.632,74	700.143,81	-399,41	399
Garten- und Friedhofsamt													
47	5600	1.610	156.397	154.787				154.787	1.296,78	131.777,78	130.481,00	24.306,00	
	5610	46.100	274.920	228.820				228.820	46.546,75	221.929,54	175.382,79	53.437,21	
	5620	14.930	53.482	38.552				38.552	8.788,93	35.405,72	26.616,79	11.935,21	
	5625	0	11.690	11.690				11.690	0,00	22.948,17	22.948,17	-11.258,17	
	5800	671.520	3.669.671	2.998.151				2.877.305	1.061.757,51	4.041.539,85	2.979.782,34	-102.477,34	
	Σ	734.160	4.166.160	3.432.000	0	0		3.311.154	1.118.389,97	4.453.601,06	3.335.211,09	-24.057,09	24.057
Tourismus & Kongress Service													
17	7900	843.460	1.538.260	694.800		-7.603		687.197	821.138,27	1.608.703,52	787.565,25	-100.368,25	
	7910			0				0	100.000,00		-100.000,00	100.000,00	
	Σ	843.460	1.538.260	694.800	0			687.197	921.138,27	1.608.703,52	687.565,25	-368,25	368
Konzert- & Kongresshalle													
KKH	8450		265.000	265.000	-60.000			205.000	0,00	199.546,63	199.546,63	5.453,37	5.453
	Σ	5.896.460	16.176.920	10.280.460	-47.864	-7.603		9.959.540	6.959.525,00	17.148.560,20	10.189.035,20	-229.494,80	59.310

Hinweise: Die in das Haushaltsjahr 2016 vorzutragenden Budgetergebnisse wurden auf volle Euro gerundet.

Budgetunterschreitungen bzw. positive Ergebnisse können zu 100 % übertragen werden.

*) Zu Lasten der budgetierten Fachbereiche mit einem negativen Budgetvortrag sind bereitzustellen: 8.952 €

Ergebnisse der budgetierten Fachbereiche im Haushaltsjahr 2015 - hier: Schuleinrichtungen

UA	Haushaltsansätze 2015		ursprüngliches Budget 2015 €	Kürzung/ Erhöhung €	Übertrag		endgültiges Budget 2015 €	Rechnungsergebnis 2015		Verbrauch 2015 €	Überdeckung/ Unterdeckung €	Vortrag in das HJ 2016 €
	Einnahmen €	Ausgaben €			in den Vermögens- haushalt	Budgetergebnis 2014		Einnahmen €	Ausgaben €			
Weiterführende Schulen												
2200	7.965	48.695	40.730			95	40.825	13.874,90	43.492,66	29.617,76	11.207,24	11.207
2430	6.860	43.310	36.450	2.306		3.443	42.199	11.503,54	50.404,94	38.901,40	3.297,60	3.297
Σ							83.024			68.519,16	14.504,84	14.504
2600	15	44.590	44.575				44.575	0,00	37.690,84	37.690,84	6.884,16	
2650	15	11.410	11.395				11.395	0,00	11.672,40	11.672,40	-277,40	
Σ							55.970			49.363,24	6.606,76	6.606
Σ							138.994			117.882,40	21.111,60	21.110
Grund- und Hauptschulen												
21501	20	6.116	6.096			33	6.129	0,00	6.147,14	6.147,14	-18,14	18
21502	20	9.752	9.732	2.500		-85	12.147	1.715,00	13.862,00	12.147,00	0,00	
21503	20	6.543	6.523			78	6.601	3.103,68	8.358,88	5.255,20	1.345,80	1.345
21504	20	12.099	12.079	2.000			14.079	3.909,85	17.988,07	14.078,22	0,78	
21505	20	6.040	6.020				6.020	1.624,00	7.520,34	5.896,34	123,66	123
21506	25	13.624	13.599				13.599	7.264,42	20.863,42	13.599,00	0,00	
21507	20	13.296	13.276				13.276	3.209,84	16.479,95	13.270,11	5,89	
21508	25	6.800	6.775				6.775	2.283,92	9.058,92	6.775,00	0,00	
21509	20	4.481	4.461			10	4.471	2.044,25	6.311,96	4.267,71	203,29	203
21510	20	5.739	5.719				5.719	1.684,00	6.765,14	5.081,14	637,86	637
21511	20	8.253	8.233	1.000			9.233	4.106,20	13.338,93	9.232,73	0,27	
21512	25	13.497	13.472			24	13.426	969,20	13.252,01	12.282,81	1.143,19	1.143
21513	20	7.575	7.555			20	7.575	3.916,80	11.488,51	7.571,71	3,29	
Σ							119.050			115.604,11	3.445,89	3.433
Σ	15.130	261.820	246.690	7.806	-70	3.618	258.044	61.209,60	294.696,11	233.486,51	24.557,49	24.543,00

Hinweise: Die in das Haushaltsjahr 2015 vorzutragenden Budgetergebnisse wurden auf volle Euro gerundet.
 *) negative sowie positive Budgetvorträge unter 10 € finden nicht statt
 **) Zu Lasten der budgetierten Fachbereiche mit einem negativen Budgetvortrag sind bereitzustellen: 24.561,00 €